

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39737
			DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MLO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	36 38
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	06.09.1997
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1784,0794
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleine, frische Wiese mit Übergängen zur Feuchtwiese, recht beengt zwischen Alsterwanderweg und einem feuchten Wald mit Weiher, zu dem sich die Fläche sanft herabneigt.

Die Fläche weist Teile des typischen Artenspektrums der mittleren Wiesen auf (Glatthafer, Lieschgras), aber auch Vertreter der nährstoffreichen Hochstaudenfluren feuchter Standorte (Kohldistel, Mädesüß), die daher als erläuternder Nebencode ohne Flächenanteil angegeben werden. Der Kontakt zum feuchten Wald zeigt sich am randlich einwandernden Echten Springkraut. Arten der Roten Liste wurden nicht gefunden. Teile der Flächen sind Brennesselfluren und deuten auf die reichliche Nährstoffverfügbarkeit. Der Bezirk mäht die Fläche wohl mehrfach im Jahr, den wegnahen Teil wohl häufiger als den inneren Teil. Das Mähgut bleibt oft wochenlang verrottend liegen, was der wünschenswerten Aushagerung deutlich entgegensteht.

Die Fläche hat vor allem als Mosaikstein im Wiesensystem eine Bedeutung, ist aber auch aufgrund der geringen Größe an der unteren Grenze seiner Wert-Klasse anzusiedeln.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Zusatz zum Biotoptypen		
4			Lebensraumtyp		
1	1			Ja	0 %
2		GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2				0 %
2		GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Wellingsbütteler Landstraße und Alsterlauf, nahe Illiesbrücke			
Nachbarnutzung/en	Alsterwanderweg			
Rechtswert (X)	569336	Hochwert (Y)	5943528	
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Alstertal (696.02)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Ohlsdorf (430)	Gemarkung	Klein-Borstel (422)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Langenhorn, Fuhsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

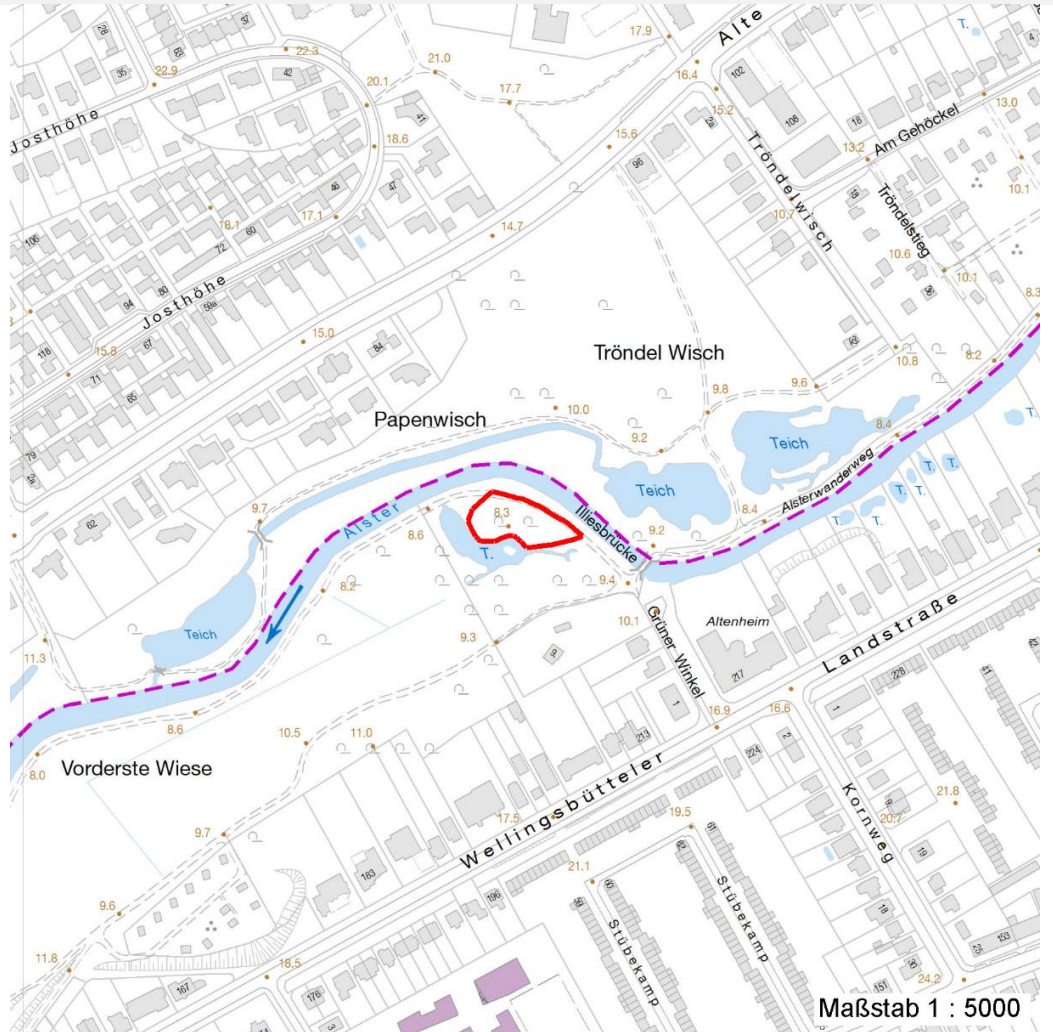
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39737
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	36 38
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1784,0794
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39737	39738	6842	36	24.05.2004	K	6844	38
39737	84947	6842	36	04.07.2014	K	6844	38

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Trittschäden Hunde
Wertgesichtspunkte	Standortpotential
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39737
			DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MLO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	36 38
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	06.09.1997
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1784,0794
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Insekten, allgemein Aushagerung des Standorts, Entfernung des Mähguts

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	sanft geneigt zum Weiher
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Krautschicht	95 %
Moosschicht	20 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,3
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39737	
			DK5 DK5-GK	6842	6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	36 38
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	06.09.1997
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	1784,0794
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		-															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-															
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	X		-														V	
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	X		-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-															
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	X		-															
Filipendula ulmaria denudata (Echtes Mädesüß)	7	X		-															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	X		-								X							
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	X		-															
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	X		-													V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-									b						
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X		-															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-															
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpfwergissmeinnicht)	7	X		-														V	
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X		-															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	X		-															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	X		-														V	
Stachys palustris (Sumpfwasserdill)	7	X		-															
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	X		-															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-															
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-															
																	Anzahl Rote Liste Arten	1	3
																	Anzahl Arten	35	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39737
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	36 38
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1784,0794
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH							
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
	1	B ArtSchG										
	2	Anzahl						Anzahltyp				
	3	Anzahl geschätzt						Geschlecht				
	4	Methode						Verhalten				
	5	Nachweis										
Amphibien												
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b		3								v
	2											
	3	>= 1										
	4											
	5	adultes Tier/Imago										
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b		3								v
	2											
	3	>= 1										
	4											
	5	adultes Tier/Imago										
Libellen												
Calopteryx splendens (Gebänderte Prachtlibelle)	1	b		3		3		V				
	2	3										
	3											
	4											
	5	adultes Tier/Imago										

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	GNR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein